

2. Runde im „PISA“-Vergleich von Expedia.de: Mecklenburg-Vorpommer und Hamburger wissen über ihre Urlaubsländer Bescheid

Aktuelle Studie zeigt: Italien ist Lieblingsreiseziel der Deutschen

München – 27. April 2007. Wer hätte das gedacht: Die Mecklenburg-Vorpommer und die Hamburger sind Spitzenreiter bei der Expedia.de Umfrage „PISA“ für Reisende 2007. Schon im Jahr 2006 gab das Online-Reiseportal eine repräsentative Studie in Auftrag um herauszufinden, wie gut die Deutschen über ihr letztes Urlaubsländ Bescheid wissen. „Bei der zweiten Umfrage waren wir natürlich sehr gespannt, ob sich im Vergleich zum vergangenen Jahr etwas verändert hat“, erläutert Jens Uwe Parkitny, Geschäftsführer Expedia Deutschland. „Besonders die Mecklenburg-Vorpommer haben uns überrascht, da sie sich vom vorletzten Platz 2006 auf die diesjährige Spitzenposition vorgekämpft haben“, so Jens Uwe Parkitny über die größte Veränderung. Genauso spektakulär: Der letztjährige Erstplatzierte Bayern landete aktuell nur auf dem 9. Platz.

Die beiden Umfragen lassen sich exakt miteinander vergleichen, da die ausgewählten Destinationen aus den Bereichen Städte-, Bade- und Erholungsurlaub genau denen entsprechen, die auch 2006 die beliebtesten Urlaubsländer waren: Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Kroatien, die Niederlande, Österreich, Spanien und die Türkei. Wieder wurden acht unterschiedlich schwere Fragen aus den Bereichen Kultur, Geschichte, Geografie und Landeskunde gestellt. 1.008 Personen aus ganz Deutschland wurden vom Meinungsforschungsinstitut tns infratest befragt.

Wie im vergangenen Jahr konnten 3 Prozent der Befragten alle Fragen zu ihrem Reiseland richtig beantworten, doch diesmal gibt es 2 Prozent, die auf keine Frage eine richtige Antwort wussten. Besonders interessant: So unterschiedlich sich viele Urlauber auf ihr Reiseland auch vorbereiten, die Tempobeschränkungen auf den dortigen Autobahnen sind den meisten Deutschen nicht so präsent.

Deutsche reisen viel und gerne

Deutsche lieben das Reisen, so verreisen laut der aktuellen Umfrage 67 Prozent mindestens einmal im Jahr. Davon genießen 37 Prozent jährlich einen Urlaub, 25 Prozent der Befragten gaben an, zwei bis dreimal im Jahr auf Reisen zu gehen und 5 Prozent zieht es sogar viermal oder öfter ins Ausland.

Vom Abstiegsplatz zum Spitzenreiter – Mecklenburg-Vorpommern

Da haben sich wohl einige das Ergebnis der letzten Umfrage zu Herzen genommen und sich nun besser auf ihren Urlaub vorbereitet. Gemeinsam mit den Hamburgern konnten die Mecklenburg-Vorpommer 64 Prozent aller Fragen zu ihrem Urlaubsland richtig beantworten, 2006 reichte es mit 51 Prozent nur zum vorletzten Platz. Der Grund für den diesjährigen 1. Platz: Die meisten Mecklenburg-Vorpommer verbringen ihren Urlaub häufiger in Österreich und wissen über die Alpenrepublik richtig gut Bescheid. Auch die Hamburger verbesserten sich, denn im letzten Jahr belegten sie mit 57 Prozent den vierten Platz, gemeinsam mit Niedersachsen, Bremen und Baden-Württemberg. Die Bayern scheinen sich hingegen auf ihrem ersten Platz in der „PISA“ für Reisende-Umfrage 2006 ausgeruht zu haben: Konnten sie damals 61 Prozent alle Fragen korrekt beantworten, so waren es diesmal nur 53 Prozent und damit Platz 9. Anders als die Mecklenburg-Vorpommer haben die Bayern kein ausgesprochenes Lieblingsreiseziel, sondern schätzen die Ländervielfalt und verfügen daher über kein konzentriertes Wissen. Auch die Berliner, die 2006 gemeinsam mit den Bayern glänzten, müssen sich mit erreichten 58 Prozent und Platz 5 begnügen. Unverändertes Schlusslicht bleibt wie im vergangenen Jahr Rheinland-Pfalz, die diesmal mit 45 Prozent richtiger Antworten sogar noch weniger als 2006 erreichten.

Bundesländer	Mecklenburg-Vorpommern	Hamburg	Hessen	Baden-Württemberg	Schleswig-Holstein	Berlin	Brandenburg	Saarland	Niedersachsen	Bremen	Sachsen-Anhalt	Bayern	Thüringen	Nordrhein-Westfalen	Sachsen	Rheinland-Pfalz
Richtige Antworten (in %) im Schnitt	64	64	62	60	59	58	58	57	56	55	55	53	52	52	51	45

Quelle: Expedia.de Umfrage „PISA“ für Reisende 2007

Nach eigener Einschätzung informieren sich die Deutschen größtenteils sehr ausführlich (27 Prozent) oder ausführlich (38 Prozent) über ihre Reisedestination. Nur 7 Prozent gaben an, sich nicht über das Land zu informieren, in das sie reisen. Der aktuelle Expedia-Wissenstest zeigt aber, dass kein direkter Zusammenhang zwischen dem selbst empfundenen Informationsgrad und der Anzahl richtiger Antworten im Test besteht. So beantworteten beispielsweise 58 Prozent alle Fragen richtig – auch wenn sie zuvor angaben, sich nicht über das Reiseland zu informieren.

Genauso viele richtige Antworten waren es auch in der Gruppe, die sich selbst als sehr gut informiert einschätzte.

Italien-Urlauber kennen ihr Reiseziel am besten

Waren Italien-Reisende 2006 noch auf dem 3. Platz, so haben sie nun im aktuellen Expedia-Wissenstest den Spitzenplatz erobert und konnten 63 Prozent aller Fragen richtig beantworten. Doch auch die Gewinner des vergangenen Jahres, die Dänemark-Urlauber, behaupten sich mit 61 Prozent auf einem guten dritten Platz. Wer nach Frankreich fährt, ist im Allgemeinen auch sehr gut informiert – bei beiden Wissenstests erreichten die Urlauber Frankreichs einen tollen zweiten Platz. Griechenland- und Spanien-Reisende beschäftigen sich im Vorfeld ihres Urlaubes ebenso intensiv mit Land und Leuten und erreichten beide gute 58 Prozent. Holland-Urlauber scheinen hingegen immer noch kein großes Interesse an der Kultur und Geschichte ihres Urlaubslandes zu besitzen. Wie 2006 schnitten sie im Ländervergleich nicht nur am schlechtesten ab, sondern verschlechterten sich sogar noch auf 40 Prozent. Womit fast alle Befragten in diesem Jahr ihr Problem hatten, war die Frage nach der erlaubten Höchstgeschwindigkeit auf den Autobahnen der Urlaubsländer. Nur 20 Prozent der Griechenland-Urlauber erinnerten sich an das Tempolimit, bei den Kroatien-Urlaubern waren es 23 Prozent. Hier verblüfften aber die Holland-Urlauber: Sind sie im gesamten Wissenstest das Schlusslicht, so haben sie bei dieser Frage mit 55 Prozent richtiger Antworten die Nase vorn.

„PISA“ für Reisende 2007 zeigt: Internet wichtigste Informationsquelle

Immer mehr Urlauber informieren sich im Internet über ihr Reiseziel. Waren es 2006 noch 44 Prozent, so stieg die Zahl in der aktuellen Umfrage auf 48 Prozent. Die Bremer sind nach wie vor Spitzenreiter (84 Prozent) in der Nutzung des Internets als Informationsquelle und haben sogar noch einmal 32 Prozent im Vergleich zum vergangenen Jahr zugelegt. „Immer mehr Urlauber schätzen es, sich bequem von zu Hause aus im Internet über ihr Urlaubsziel zu informieren“, erläutert Jens Uwe Parkitny den aktuellen Trend. „Expedia.de bietet in der Rubrik „Karten&Ziele“ beispielsweise mit Beschreibungen von über 150 Reisezielen, Land- und Straßenkarten oder Vorhersagen zum Reisewetter viel Kundenservice und Informationen. Mit unseren über 10.000 Hotelbewertungen kann sich jeder ganz aktuell über sein Wunschhotel informieren, denn hier schreiben wirklich Reisende für Reisende“, so Jens Uwe Parkitny über das umfassende Angebot des Internet-Reiseportals.

Den Gang ins Reisebüro bevorzugen hingegen die Saarländer und die Sachsen, um sich über ihr Reiseziel zu informieren (56 und 54 Prozent). Brandenburger schmökern gerne in Reisebüchern und Zeitschriften (62 Prozent) und die Sachsen-Anhalter fragen lieber Freunde und Bekannte nach Tipps und Erfahrungen zur gewünschten Urlaubsdestination (73 Prozent). Wie im vergangenen Jahr hatten auch diesmal die Befragten die besten Ergebnisse, die sich über das Internet informierten (58 Prozent) oder Bücher und Zeitschriften (61 Prozent) zur Urlaubs-Vorbereitung nutzten. Wer sich wirklich optimal auf seine Reise vorbereiten möchte, sollte im Vorfeld mehrere Informationsquellen nutzen: Wurden drei Quellen zur Vorbereitung herangezogen, betrug die Anzahl richtiger Antworten 58 Prozent, bei vier Quellen waren es 64 Prozent.

Detaillierte Informationen, die Fragebögen, Tabellen und Grafiken zur Expedia.de Umfrage „PISA“ für Reisende 2007 sind auf Anfrage gerne erhältlich. Auch Interviewpartner stehen zur Verfügung.